

Westerwälder hoffen auf den Ligasieg

Triathlon: DBL-Team RSG Montabaur wird in Waldeck Zweiter – Abschlussrennen nun in Mainz

WALDECK. Auf Rang zwei beendete die Regionalligamannschaft des DBL-Team RSG Montabaur das dritte Triathlon-Ligarennen im hessischen Waldeck. Bei der Traditionsveranstaltung am Edersee über 1,5 km schwimmen, 44 km Rad fahren und 10 km laufen dominierte der VfR Simmern.

DBL-Team-Athlet Benjamin Rossmann erreichte mit

Platz zwei der Liga-Wertung das beste Ergebnis der Montabaurer Triathleten, nur knapp zwei Minuten hinter Christoph Heubel vom SC Oberursel. Etwas verspätet spülte der Edersee Rossmann an Land. Als er jedoch festen Boden unter den Füßen hatte, gab es kein Halten mehr. Mit hervorragendem Radsplit und schnellster Laufleistung schaffte es Rossmann fast bis

ganz nach vorne. Hawaii-Finisher Jürgen Fries bewies kurz vor seinem 40. Geburtstag, dass er im besten Ausdaueralter ist. Nach einem ausgeglichenen Rennen in allen Disziplinen landete er auf Rang neun. Markus Mille und Marc Münz belegten die Plätze 18 und 20 der 52 Regionalligastarter aus zwölf Teams.

Vor dem abschließenden Rennen in Mainz am Wo-

chenende sind das DBL-Team und der VfR Simmern punktgleich. Lediglich aufgrund der so genannten Teilnehmerpunkte hat der VfR Simmern derzeit das bessere „Torverhältnis“. Das Schwimmen im Rhein könnte den Startern des DBL-Teams entgegenkommen, sodass vor dem abschließenden Rennen der Regionalliga noch Chancen auf den Ligasieg bestehen.